

Wahlfach Herzchirurgie im Albertinen-Herzzentrum

Projektleitung:
PD Dr. Rieß

Koordination:
Herr N. Awwad
(Abt. für Herzchirurgie)

Lernziele :

Therapie der angeborenen und erworbenen Herzfehler mit spezieller Berücksichtigung der präoperativen und postoperativen Diagnostik, der operativen Therapie sowie der postoperativen Intensivtherapie und postoperativen stationären Therapie.

Praktikumsablauf:

Die Studierenden rotieren zwischen den vier Funktionsbereichen der Abteilung (Normalstation, Intensivstation, Herz-OP und Kardioanästhesie) . Nach der Frühbesprechung von 07.30 bis 8.00 Uhr begleiten die Studierenden die betreuenden Ärzte in die verschiedenen Funktionsbereiche.

Normalstation:

Patientenaufnahme mit gezielter kardiologischer Anamneseerhebung , körperlicher Untersuchung und Vorstellung am nächsten Tag bei der Frühbesprechung, Visite , venöse Blutentnahmen, Legen von Venenverweilkanülen, Auswertung von Blutgasanalysen, Formulieren von Arztbriefen, Differenzierung der Auskultationsbefunde , eigenständiges Anfertigen eines EKGs , Therapie und Beschreibung der postoperativen bradykarden und tachykarden Herzrhythmusstörungen, etc.

Herz-OP :

Die Studierenden werden nach der Einarbeitungsphase als erste Assistenten bei Herzoperationen (Bypassoperation, Aortenklappen- und Mitralklappenersatz und Rekonstruktion, Schrittmacherimplantation, Operationen am schlagenden Herzen, etc.) eingeteilt. Dabei lernen die Studierenden Op-Hygiene , steriles Abdecken, die verschiedenen Operationsverfahren und Operationsinstrumente kennen . Während der OP werden anatomische Grundkenntnisse vermittelt .

Kardioanästhesie :

Narkoseverfahren, Pathophysiologie des Herzens , Kreislaufmonitoring , Herz-Lungen-Maschine, Maskenbeatmung und Intubation, Assistenz beim Legen zentralvenöser Zugänge(ggf. selbständiges Legen) und Narkoseeinleitung von Patienten .

Herzchirurgische Intensivstation :

Durchführen und Auswerten von Blutgasanalysen, Pharmakotherapie des Herzens, Beatmung, Kreislaufmonitoring vor und nach Medikamentengabe , Visite, Übernahme der frischoperierten Patienten, etc.

Praktikumsseminare:

- Tägliche Frühbesprechung der Koronarangiographien und Patientenvorstellung von 7.30- 8.00 Uhr
- Teilnahme an der wöchentlichen Abteilungsf Fortbildung(Donnerstags 16.00 – 18.00 Uhr/ anerkannte Fortbildung der Ärztekammer Hamburg)
- Tägliche interdisziplinäre (kardio/kardiochirurgische) Konferenz (16.00–17.00 Uhr)
- EKG-Kurs
- Kardioanästhesiologische Fortbildung
- Naht- und Knotenkurs
- Teilnahme am Albertinen-Kolloquium(alle 4 Wochen/ anerkannte Fortbildung der Ärztekammer Hamburg)
- Wöchentliches Seminar über die OP-Technik in der Herzchirurgie (PD Dr. Rieß)